



8. Kirchturmfest begeisterte alle Besucher

Traditionelles und viele Überraschungen sorgten ein Wochenende lang in Techentin für Unterhaltung und zogen Besucher aus Nah und Fern an.

Die Band „Als wir träumten“ aus Sternberg sorgte am Freitagabend mit rockigen Klängen zu nachdenklichen Texten dafür, dass die alten Backsteine der Kirche bebten. Der im Anschluss gezeigte Film „Grasgeflüster“ brachte alle Zuschauer zum Lachen.

Den Samstagnachmittag gestalteten wir mit Töpfern, Basteln, Kinderschminken, Torwandschießen, Dosenwerfen, Junior-Cars, Reiten, Hüpfburg und in Strohhallen tobenden Kindern. Für jede Altersgruppe wurde etwas geboten. Die Erwachsenen ließen es sich bei Kaffee und leckeren selbstgebackenen Kuchen und Torten gut gehen. Die Jagdhornbläsergruppe „Waidmannsheil e.V. Eldenburg-Lübz“ und der Goldberger Karnevalclub GKC 94 sorgten für gute Stimmung. Das Glück konnte bei der Tombola herausgefordert werden. Etwas sportlicher ging es beim Dart, dem Melkwettbewerb an der Plastikkuh und beim Hau den

Lukas zu. Die Pilzausstellung informierte über giftige und essbare heimische Exemplare. Ein rundherum gelungener Nachmittag am Dorfteich bei herrlichem Sommerwetter.

Für Superstimmung und eine ausverkaufte Festscheune sorgten am Abend „JUMP“ und die Frauen von „TMT“ aus Techentin mit ihrem ersten öffentlichen Liveauftritt mit neuer Sängerin.

Den Abschluss am Sonntagmorgen bildete ein plattdeutscher Gottesdienst. Pastor Kornelius Taetow holte sich Verstärkung durch Hans-Heinrich Jarchow aus Gnevsdorf.

Ein rundum gelungenes Wochenende dank der Mitwirkung vieler fleißiger Helfer und Sponsoren. Herzlichen Dank an alle, die wieder dazu beigetragen haben, dass das 8. Techentiner Kirchturmfest ein voller Erfolg wurde.

Der Förderverein Dorfkirche Techentin e.V. lädt alle die zum Gelingen des Festes beigetragen haben, am Montag den 12. September 2016 um 19:00 Uhr in die Dorfkirche ein.



INHALTSVERZEICHNIS

- Sprechzeiten
- Bereitschaftspläne
- Informationen aus dem Amt Goldberg-Mildenitz
- Aus den Schulen
- Wir gratulieren
- Veranstaltungen
- Nachrichten aus Vereinen und Verbänden
- Wissenswertes
- Nach Redaktionsschluss

Telefonverzeichnis des Amtes Goldberg-Mildenitz

Lange Straße 67, 19399 Goldberg

www.amt-goldberg-mildenitz.de

Rathaus

Telefonnummer Zentrale:

038736 8200

Fax:

038736 82036

Herr Mittelstädt	Amtsvorsteher		
Herr Kinski	Leitender Verwaltungsbeamter	82026	E-Mail: m.kinski@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Cornehl	Heimatbote/Archiv/Sitzungsdienst	82012	E-Mail: k.cornehl@amt-goldberg-mildenitz.de

Amt für Finanzen

Frau Stein	Amtsleiterin	82022	E-Mail: h.stein@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Becker	Finanzbuchhaltung	82028	E-Mail: n.becker@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Will	Steuern	82032	E-Mail: m.will@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Radewald	Geschäftsbuchhaltung	82044	E-Mail: g.radewald@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Meyer	Kassenleiterin	82024	E-Mail: i.meyer@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau v. Pich Lipinski	Vollstreckung	82020	E-Mail: r.lipinski@amt-goldberg-mildenitz.de
Herr Nehr Korn	Vollstreckung	82020	E-Mail: r.nehrkorn@amt-goldberg-mildenitz.de

Amt für Bürgerservice

Herr Kinski	Amtsleiter	82026	E-Mail: m.kinski@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Pfeiffer	stellv. Amtsleiterin, Gewerbe- und Friedhofsangelegenheiten	82014	E-Mail: m.pfeiffer@amt-goldberg-mildenitz.de
Herr Labahn	Ordnungsamt, Fundbüro, Fischereischeine	82025	E-Mail: v.labahn@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Jäger	Einwohnermeldeamt	82021	E-Mail: h.jaeger@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Beck	Standesamtswesen	82019	E-Mail: e.beck@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Rohdaß	Wohngeld, Kita	82017	E-Mail: h.rohdass@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Paarmann	Befreiung v. d. Rundfunkgebührenpflicht	82017	E-Mail: s.paarmann@amt-goldberg-mildenitz.de

Verwaltungsgebäude

Raiffeisenstraße 4, 19399 Goldberg

Telefonnummer Zentrale:

038736 8200

Fax:

038736 82043

Amt für Zentrale Dienste/Gemeindeentwicklung

Frau Marschall	Amtsleiterin	82040	E-Mail: a.marschall@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Appelt	Personal, Schulen	82042	E-Mail: l.appelt@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Radewald	Lohn und Gehalt	82044	E-Mail: g.radewald@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Bensler	SGL Bauamt	82053	E-Mail: b.bensler@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Voß	Bauverwaltung	82054	E-Mail: a.voss@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Gorny	Bauverwaltung, Gebühren, Beiträge	82051	E-Mail: b.gorny@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Schünemann	Liegenschaften/Gebäudemanagement	82055	E-Mail: j.schuenemann@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Kruse	Gebühren, Beiträge, Homepage	82046	E-Mail: m.kruse@amt-goldberg-mildenitz.de

Öffnungszeiten des Amtes Goldberg-Mildenitz:

Montag:	09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.30 Uhr
Dienstag:	07.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.30 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	geschlossen

Sprechzeiten des Amtsvorstehers - nach vorheriger Anmeldung

Öffnungszeiten im Rathaus am Samstag:

<u>Oktober</u>	<u>November</u>	<u>Dezember</u>
08.10.2016	05.11.2016	03.12.2016
9.00 - 11.00 Uhr	9.00 - 11.00 Uhr	9.00 - 11.00 Uhr

Polizei	110
Feuerwehr	112
Integrierte Leitstelle Westmecklenburg	0385/50000
Die Anmeldung von Krankentransporten erfolgt über die Leitstelle.	0385/5000217
Polizeiinspektion Parchim	03871/6000
Polizeistation Goldberg	038736/40797
Polizeirevier Plau a. See	038735/8370
Bereitschaftsdienst WAZV	0173/9645900
WEMAG	0385/755111
Wohnungsgesellschaft Goldberg GmbH	038736/41365
Wohnungsgesellschaft Mildenitz GmbH	038736/41853

**Der nächste Heimatbote erscheint
am 14. Oktober 2016.**

Die Beiträge für die Informationstelle sind bis zum
30.08.2016 bei der Amtsverwaltung abzugeben.
Anzeigenschluss ist am 04.10.2016.

Natur-Museum Goldberg, Müllerweg 2, Tel. 41416
E-Mail: museum@amt-goldberg-mildenitz.de

Das Natur-Museum Goldberg bleibt wegen Baumaßnahmen voraussichtlich bis Sommer 2017 geschlossen.



Stadtbibliothek Goldberg, Müllerweg 2, Tel. 41970
Öffnungszeiten Mo. u. Do. 15:00 - 18:30 Uhr

Touristinformation und Klosterladen im Kloster Dobbertin
Am Kloster, 19399 Dobbertin



Öffnungszeiten:
 ab 01.05.2016 - täglich von 11:00 - 17:00 Uhr
Telefon: 038736 41133
E-Mail: info@waelder-seen-mehr.de
Homepage: www.waelder-seen-mehr.de

Rentenberatung im Amt Goldberg-Mildenitz in Goldberg
 Zur nächsten Rentenberatung wird am **Mittwoch, den 14.09.2016** von 14.00 bis 15.00 Uhr ins Verwaltungsgebäude des Amtes, Raiffeisenstraße 4 in Goldberg eingeladen.
 Es gibt Auskunft zu allen Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung sowie Antragsaufnahme zur Kontenklärung für Versicherte der Deutschen Rentenversicherung Bund/Nord und der Knappschaft Bahn/See.

Sprechstunde Gleichstellungsbeauftragte
 Die nächste Sprechstunde findet am Dienstag, den **27. 09. 2016** im Amt Goldberg-Mildenitz, Verwaltungsgebäude, Raiffeisenstr. 4 von 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr statt. Individuelle Termine sind nach tel. Absprache mit Frau A. Marschall (038736) 82040 möglich.

Elke Beckendorf
Gleichstellungsbeauftragte

Sitzungstermine der Gemeindevertretungen 2016

Gemeinde	September
Amtsausschuss	12.09.2016, 19.00 Uhr Versammlungsraum Raiffeisenstr. 4
Gemeinde Neu Poserin	14.09.2016, 19.00 Uhr Feuerwehrgebäude
Gemeinde Dobbertin	19.09.2016, 19.00 Uhr Feuerwehrgebäude
Gemeinde Mestlin	21.09.2016, 19.00 Uhr Begegnungsstätte
Stadt Goldberg	22.09.2016, 19.00 Uhr Feuerwehrgebäude

Öffnungszeiten der Schuldnerberatung
 Arbeitslosenverband Deutschland
 Kreisverband Parchim e. V. - Sitz Lübz

Schuldnerberatung

Berater: Herr Hahnel
am: 19.09.2016 **am: 26.09.2016**

Öffnungszeiten:
 Beratungsstelle Goldberg:
 von 10:00 Uhr - 15:00 Uhr
 im Amt Goldberg-Mildenitz
 Raiffeisenstr. 4

Öffnungszeiten:
 Beratungsstelle Mestlin:
 von 10:00 - 15:00 Uhr
 im Gemeindebüro
 Marx-Engels-Platz 2

Bereitschaftspläne >>>

Bereich Goldberg **Notdienst- Tel. Nr.: 116117**

Bereitschaftspläne der Zahnärzte

Die Bereitschaftsdienste der Zahnärzte haben sich geändert (täglich wechselnder Bereitschaftsdienst). Die Angaben finden Sie in der aktuellen Tagespresse und bei uns auf der Internetseite.

Bereitschaftspläne der Apotheken

05.09.16 - 11.09.16
Löwen-Apotheke Goldberg, Lange Str. 77 038736/42005
Plawe-Apotheke Plau, Steinstr. 42 038735/42196
 außerhalb der Zeiten
DocMorris-Apotheke Parchim, Leninstr. 23 03871/414566

12.09.16 - 18.09.16
Elde- Apotheke Lübz, Mühlenstr.3 038731/511-0
Rats-Apotheke Krakow, Lange Str. 14 038457/22322
 außerhalb der Zeiten
Moltke-Apotheke Parchim, Lange Str. 29 03871/6245-0

19.09.16 - 25.09.16
Linden-Apotheke Goldberg, Lange Str. 112 038736/40314
Burg- Apotheke Plau, Steinstr. 14 038735/44595
 außerhalb der Zeiten

Buchholz-Apotheke Parchim, Buchholzallee 2 03871/267747

26.09.16 - 02.10.16
Elde- Apotheke Lübz, Mühlenstr. 3 038731/511-0
Rats-Apotheke Krakow, Lange Str. 14 038457/22322
 außerhalb der Zeiten
Fritz-Reuter-Apotheke Parchim, Blutstr. 14 03871/226297

03.10.16 - 09.10.16
Löwen-Apotheke Goldberg, Lange Str. 77 038736/42005
Plawe-Apotheke Plau, Steinstr. 42 038735/42196
 außerhalb der Zeiten
Apotheke im Parchim-Center,
Ludwigsluster Str. 29 03871/81355

10.10.16 - 16.10.16
Elde- Apotheke Lübz, Mühlenstr. 3 038731/511-0
Rats-Apotheke Krakow, Lange Str. 14 038457/22322
 außerhalb der Zeiten
Rats-Apotheke Parchim, Apothekenstr. 1 03871/6249-0

Friedhofsgebührenordnung für die kirchlichen Friedhöfe in Woosten, Unter Brüz, Groß Poserin, Kuppentin und Plauerhagen vom 11.05.2016

Gemäß Artikel 25 Absatz 3 Nummer 4 der Verfassung der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland und § 34 der Friedhofsordnung erlässt der Kirchengemeinderat der Kirchengemeinde Woosten-Kuppentin die nachstehende zu veröffentliche Friedhofsgebührenordnung für die kirchlichen Friedhöfe in Woosten, Unter Brüz, Groß Poserin, Kuppentin und Plauerhagen. Dieser Beschluss bedarf der kirchenaufsichtlichen Genehmigung gemäß Artikel 26 Absatz 1 Nummer 1 der Verfassung der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland.

Inhaltsübersicht

- § 1 Allgemeines
- § 2 Gebührenschildner
- § 3 Entstehung der Gebührenpflicht und Zahlungen
- § 4 Stundung und Erlass von Gebühren
- § 5 Gebührenhöhe
- § 6 Zusätzliche Leistungen
- § 7 Zurücknahme des Nutzungsrechts
- § 8 In-Kraft-Treten

§ 1

Allgemeines

Für die Benutzung des Friedhofs und seiner Einrichtungen sowie für sonstige nachstehend aufgeführte Leistungen des Friedhofsträgers werden Gebühren nach Maßgabe dieser Gebührenordnung erhoben.

§ 2

Gebührenschildner

- (1) Zur Zahlung der Gebühren ist in folgender Reihenfolge derjenige verpflichtet:
1. der Inhaber des Grabnutzungsrechts ist,
 2. der für die Totenfürsorge im Sinne des Bestattungsgesetzes verantwortlich ist,
 3. der ein eigenes Recht an der Bestattung hat,
 4. der zur Tragung der Kosten gesetzlich verpflichtet ist,
 5. der zuletzt einen Antrag stellt auf die Benutzung des Friedhofs oder der Friedhofseinrichtungen zum Zwecke der Bestattungen oder Verleihung eines unmittelbaren oder mittelbaren Grabnutzungsrechts oder die Durchführung sonstiger Leistungen.
- (2) Sind mehrere Personen zahlungspflichtig, so haften sie als Gesamtschildner.
- (3) Bei Zurücknahme eines Antrages für die Benutzung des Friedhofs oder der Friedhofseinrichtung können, falls mit den sächlichen Vorbereitungen des erteilten Auftrages bereits begonnen wurde, die Gebühren nach dem tatsächlichen Aufwand festgesetzt und erhoben werden.

§ 3

Entstehung der Gebührenpflicht und Zahlungen

- (1) Die Gebührenpflicht entsteht mit Antragstellung und Bestätigung durch die Friedhofsverwaltung. In denjenigen Fällen, in denen kein Antrag vorliegt, Leistungen aber erforderlich sind, entsteht die Gebührenpflicht, sobald die Leistungen erbracht sind.
- (2) Die Gebühren sind innerhalb von 30 Tagen nach Zugang des Gebührenbescheides fällig. Ist im Gebührenbescheid ein anderer Zeitpunkt für die Fälligkeit angegeben, so gilt dieser.
- (3) Der Friedhofsträger kann - abgesehen von Nottfällen - die Benutzung des Friedhofs untersagen und Leistungen verweigern, sofern ausstehende Gebühren nicht entrichtet sind oder eine entsprechende Sicherheit nicht geleistet ist.

§ 4

Stundung und Erlass von Gebühren

Die Gebühren können in besonderen Härtefällen aus Billigkeitsgründen auf Antrag gestundet sowie ganz oder teilweise erlassen werden.

§ 5

Gebührenhöhe

1. Grabnutzungsgebühren

Reihengrabstätte

- für einen Sarg oder eine Urne für 30 Jahre 300,00 EUR

Wahlgrabstätten

- für einen Sarg oder eine Urne
je Grabbreite für 30 Jahre 360,00 EUR
- Wiedererwerb des Nutzungsrechtes an einer Wahlgrabstätte
je Grabbreite und Jahr 12,00 EUR

Rasenwahlgrabstätten inkl. Grabnutzungsgebühr, Friedhofsunterhaltungsgebühr und Pflege

- für einen Sarg oder eine Urne
je Grabbreite für 30 Jahre 1.560,00 EUR
- Wiedererwerb des Nutzungsrechtes an einer Rasenwahlgrabstätte Sarg
je Grabbreite und Jahr 52,00 EUR

Die Gebühren für den Erwerb, Wiedererwerb oder die Verlängerung des Nutzungsrechtes werden für die gesamte Dauer im Voraus erhoben.

2. Friedhofsunterhaltungsgebühr

Die Friedhofsunterhaltungsgebühr wird je Grabbreite und Jahr berechnet

und beträgt auf den Friedhöfen

- in Woosten u. Groß Poserin 12,00 EUR
- in Unter Brüz 15,00 EUR
- in Kuppentin u. Plauerhagen 20,00 EUR

Die Gebühr wird jährlich im Voraus erhoben.

3. Bestattungs-/Verwaltungsgebühren

- für eine Sargbestattung oder
eine Urnenbeisetzung 50,00 EUR

4. Verwaltungsgebühren

- Genehmigung zur Errichtung eines Grabmals 20,00 EUR
- Genehmigung zur Ausübung eines Gewerbes 30,00 EUR

5. Pflegegebühren durch Rasen mähen nach vorzeitiger Rückgabe frühestens nach 20 Jahren,

- je Grabbreite und Jahr 25,00 EUR

Die Pflegegebühren werden für die gesamte Dauer im Voraus erhoben.

§ 6

Zusätzliche Leistungen

Für zusätzliche Leistungen, für die eine Gebühr in § 5 nicht vorgesehen ist, setzt der Friedhofsträger das zu entrichtende Entgelt fallweise nach dem tatsächlichen Aufwand fest.

§ 7

Zurücknahme des Nutzungsrechts

Wird ein Antrag auf Zurücknahme des Grabnutzungsrechts vor Ablauf der Nutzungszeit, aber nach Ablauf der Ruhezeit, genehmigt, besteht kein Anspruch auf Erstattung der Grabnutzungsgebühren für die nicht ausgenutzte Zeit.

§ 8

In-Kraft-Treten

(1) Diese Friedhofsgebührenordnung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

(2) Mit Inkrafttreten dieser Friedhofsgebührenordnung treten die bisher gültige Friedhofsgebührenordnung sowie deren Änderungen außer Kraft. Der Kirchengemeinderat der Kirchengemeinden Woosten-Kuppentin

Christiane Zaneck
Ch. Zaneck (Pastor)
Vorsitzendes Mitglied
des Kirchengemeinderates



H. Koppitz
Burmester
Mitglied des
des Kirchengemeinderates

Der Beschluss über die Friedhofsgebührenordnung wurde vom Evangelisch-Lutherischen Kirchenkreis Mecklenburg genehmigt am 19.08.2016.

Termine zur Schrottsorgung durch die Firma SBH Lohmen im Bereich des Amtes Goldberg - Mildenitz

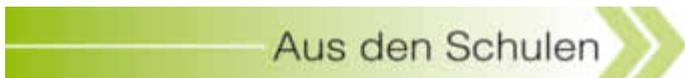
vom 04.11. bis 06.11.2016

Goldberg	Iglusystem/Sportplatz
Goldberg	Iglusystem/Bahnhofstraße
Goldberg	Iglusystem/FFw
Dobbertin	Iglusystem /Turnhalle

vom 07.11. bis 09.11.2016

Langenhagen	Iglusystem
Diestelow	Iglusystem
Mestlin	Iglusystem /Bäcker
Techentin	Iglusystem

Die bereitgestellten Container sind ausschließlich für die Schrottsorgung. Sperrmüll und Sondermüll sowie Kühlschränke, Waschmaschinen und Elektronikschrott gehören da nicht rein.



Anmeldung Schulanfänger für das Schuljahr 2017/2018

Liebe Eltern,
laut § 43 des Schulgesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern vom 19. Juli 2002 werden für das Schuljahr 2017/2018 alle Kinder schulpflichtig, die im Zeitraum vom **01.07.2010 - 30.06.2011** geboren sind. **(Zurückgestellte Kinder sind ebenfalls neu anzumelden.)**



Die Anmeldung der betreffenden Kinder erfolgt in der Zeit vom **26.09. - 30.09.2016** **zwischen 7:00 Uhr und 11:30 Uhr**

im Sekretariat der Grundschule „John Brinckman“, Schützenplatz 2, Tel. 038736 40756.

Bitte bringen Sie die Geburtsurkunde mit.

Zum Einzugsbereich unserer Schule gehören folgende Orte: Goldberg, Medow, Lüschow, Steinbeck, Wendisch Waren, Finckenwerder und Woosten.

Mit freundlichen Grüßen

Wüster
Schulleiterin



Grundschule Mestlin

Marx-Engels-Platz 2 • 19374 Mestlin • Tel./Fax.: 038727/81337
E-Mail: gsmestlin@t-online.de www.mestlin.de/schule.htm

Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2017/2018 an der Grundschule Mestlin

Werte Eltern,

in der Zeit vom

10.10. - 14.10.2016
von 09:00 bis 13:00 Uhr
sowie am 15.10.2015
von 18:00 bis 19:00 Uhr

können an der Grundschule Mestlin alle Kinder angemeldet werden, die mit dem Schuljahr 2017/18 schulpflichtig werden. Dazu zählen die Kinder, die im Zeitraum vom 01.07.2010 - 30.06.2011 geboren sind bzw. im Schuljahr 2016/17 zurückgestellt wurden.

Bringen Sie bitte eine **Kopie der Abstammungsurkunde** mit!

Einzugsbereiche der Grundschule Mestlin:

Gem. Mestlin: Mestlin, Kadow, Ruest, Vimfow
Gem. Dobbertin: Dobbertin, Schwinz, Dobbins, Jellen, Kläden, Kleesten, Neu Schwinz, Neuhof, Spendin, Alt Schwinz
Gem. Techentin: Techentin, Augzin, Below, Hof Hagen, Langenhagen, Mühlhof, Zidderich
Gem. Herzberg: Herzberg, Lenschow, Woeten
Grundschule Mestlin

gez.
Gudrun Höfs
Schulleiterin

Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2017/2018 in der Grundschule Passow

Sie können Ihre Kinder vom **04.10. bis 06.10.2016** im Sekretariat der Grundschule Passow persönlich zu folgenden Zeiten anmelden:

Dienstag, den 04.10.2016	07:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch, den 05.10.2016	07:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag, den 06.10.2016	07:00 - 12:00 Uhr

Anzumelden sind alle Kinder, die im Zeitraum vom **01.07.2010 bis 30.06.2011** geboren sind.

Kinder, die im Schuljahr 2016/2017 zurückgestellt wurden, sind ebenfalls neu anzumelden.

Bitte die Geburtsurkunde des Kindes mitbringen!

Einzugsbereiche:**Amt Eldenburg Lübz:**

Gem. Passow mit den Ortsteilen: Passow, Weisin, Welzin, Brüz, Unter Brüz, Neu Brüz, Charlottenhof

Gem. Werder mit den Ortsteilen: Werder, Benthen, Neu Benthen, Tannenhof

Gem. Granzin mit den Ortsteilen: Granzin, Greven, Beckendorf, Lindenbeck, Bahlenrade

Gem. Gallin-Kuppentin mit den Ortsteilen: Gallin, Kuppentin, Zahren, Daschow, Penzlin

Amt Goldberg-Mildenitz:

Stadt Goldberg mit den Ortsteilen: Diestelow, Sehlsdorf, Grambow, Neuhof

Gem. Neu Poserin mit den Ortsteilen: Neu Poserin, Groß Poserin, Klein Wangelin, Kressin, Neu Damerow, Sandhof, Wooster Teerofen, Redewisch

G. Kube

Schulleiterin

Grundschule Passow

Impressum

Mitteilungsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen des **Amtes Goldberg-Mildenitz**. Der Heimatbot wird an alle Haushalte innerhalb des Amtes Goldberg-Mildenitz verteilt und kann über die Amtsverwaltung kostenlos bezogen werden.

Verlag + Satz: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow
Druckhaus WITTICH
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/
Elster

Telefon und Fax: Tel.: 039931/57 90, Fax: 039931/5 79-30
Anzeigenannahme: Tel.: 039931/57 9-16, Fax: 039931/57 9-45
Redaktion: www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de
Internet und E-Mail: sietow.de

Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit.

Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Verantwortlich:

Amtlicher Teil: Der Amtsvorsteher
Außeramtlicher Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
Anzeigenteil: Jan Gohlke

Erscheinungsweise: monatlich
Auflage: 3.850 Exemplare

VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH KG
Heimat- und Bürgerzeitungen



Wir gratulieren

Zur Information:

Zukünftig dürfen auf Grund des Inkrafttretens des Bundesmeldegesetzes (§ 50 Abs. 2) nur folgende Jubiläen veröffentlicht werden:

70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag.

Geburtstagskinder Monat Oktober 2016**Stadt Goldberg**

01.10. Herr Gert Reiß zum 75. Geburtstag
03.10. Herr Friedrich Hubert zum 75. Geburtstag
04.10. Herr Rudolf Mielke zum 75. Geburtstag
05.10. Frau Inge Appel zum 75. Geburtstag
15.10. Frau Marianne Block zum 75. Geburtstag
16.10. Herr Herbert Hausen zum 70. Geburtstag
21.10. Frau Lina Schröder zum 90. Geburtstag
22.10. Frau Helene Bergmann zum 80. Geburtstag
29.10. Herr Herbert Blaschke zum 85. Geburtstag

Stadt Goldberg, OT Diestelow

26.10. Frau Ursula Kerber zum 75. Geburtstag

Stadt Goldberg, OT Wendisch Waren

17.10. Herr Kurt Kube zum 75. Geburtstag

Gemeinde Dobbertin

05.10. Frau Christa Ansorge zum 70. Geburtstag
09.10. Frau Sylvia Falck zum 70. Geburtstag
10.10. Frau Gerlinde Grafunder zum 75. Geburtstag
13.10. Herr Karl-Heinz Petersen zum 75. Geburtstag
19.10. Frau Gisela Schön zum 75. Geburtstag

Gemeinde Neu Poserin

02.10. Frau Ingeborg Heidtmann zum 70. Geburtstag
Frau Waltraud Kläge zum 75. Geburtstag
31.10. Herr Alfred Uchner zum 90. Geburtstag

Gemeinde Techentin

23.10. Herr Hans-Joachim Stüber zum 75. Geburtstag

Gemeinde Mestlin

06.10. Herr Kurt Kolbow zum 70. Geburtstag
17.10. Frau Liesbeth Liedke zum 80. Geburtstag

Amtsvorsteher und Bürgermeister gratulieren zur Diamantenen Hochzeit

Christel und Günter Rehwagen aus der Stadt Goldberg

Amtsvorsteher und Bürgermeister gratulieren zur Goldenen Hochzeit

Christel und Hans-Joachim Estrum aus der Gemeinde Techentin

Hinweis:

Gegen die Veröffentlichung kann nach § 36 Landesmeldegesetz Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist formlos an das Amt Goldberg-Mildenitz, Lange Str. 67, 19399 Goldberg, zu richten.

Veranstaltungen

Gemeinde Dobbertin

02.10.2016 Erntefest der Gemeinde Dobbertin
im Dobbertiner Park

Gemeinde Mestlin

- 10.09. Erntefest der Gemeinde Mestlin
Gottesdienst Kirche 11 Uhr, Umzug 13 Uhr, anschließend Musik und Tanz im Kulturhaus -bitte Aushänge beachten!
- 11.09. Tag des offenen Denkmals im Kulturhaus
- 20.09. Mestliner Kulturverein besucht den Kräutergarten Wangelin
- 25.09. 7:30 Uhr- Abangeln des DAFV Vereinsgewässer
- 01.+ 02.10. Flohmarkt
- 02.10. Herbstfest der FFW
Fackel-und Laternenumzug 18:00 Uhr
Treff Marx-Engels-Platz
- 04.10. Treff Wandergruppe BGS 13:00 Uhr
- 11.10. Mestliner Kulturverein lädt ein: Vortrag Dr. Feige über Neuseeland in der Begegnungsstätte um 14:00 Uhr
- 12.10. Blutspende in der Grundschule ab 14:00 Uhr
- 13.10. Seniorennachmittag des Seniorenbeirats in der Begegnungsstätte ab 14:00 Uhr mit Musik Thema: Kriminalität und Gewalt mit Musikern des Landespolizeiorchesters
- 22.10. 8:00 Uhr - Herbstputz der Gemeinde Treff
Begegnungsstätte
8:00 Uhr - Herbstputz der FFW

hinterland 2016 -

Kunst, Kultur und feine Speisen

11. bis 13. November 2016 - der Marktplatz für Kunst, Mode, Handwerk und Design im Kulturhaus Mestlin, Auftakt am 11. November ab 18 Uhr

Nachdem in den vergangenen vier Jahren über 10.000 Menschen den hinterland-Marktplatz besuchten, findet die Erfolgsgeschichte 2016 ihre Fortsetzung.

Am Freitag, dem 11. November 2016 öffnen sich zum fünften Mal die Türen des Kulturhauses Mestlin zum bunten Markttreiben im Herbst. Auch diesmal erwartet die Besucherinnen und Besucher eine spannende Mischung aus Handwerk, Kunst, Kultur und kulinarischen Genüssen. Liebgewonnenes wie das Kulturprogramm für Alt und Jung, künstlerische Mitmachaktionen, die Hausführungen und viele bekannte Gesichter hinter den Ständen sind ebenso dabei, wie aufregende neue Handwerker, Musiker und Theatermacher. Der Hauskünstler 2016 ist Reinhard Zabka vom Lügenmuseum in Radebeul mit seinen ebenso fantasie wie humorvollen Installationen. Für alle, die ein besonderes Geschenk suchen oder sich selbst eine Freude machen möchten, halten die Aussteller wieder eine Menge außergewöhnlicher Dinge bereit. Alles ist handgemacht und mit Liebe zum Detail hergestellt - vieles in Kleinserien oder als Einzelstück. Ob Keramik, Schmuck, Lampen, Kleidung, Taschen, Grafiken, Spielkarten, Schokolade hier sollte jeder etwas finden. An der Tapetendruckstation von Birgit Elisabeth Holzapfel aus Lübeck können die Besucher ihr eigenes Geschenkpapier oder individuelle Wanddekorationen herstellen; die Museums werkstatt der Spielkartenfabrik Stralsund wird mit ihren wunderschönen Motivkarten und einem Spieltisch vor Ort sein. Am Stand des Berliner Künstlers Martin Hoffmann hat man die seltene Gelegenheit, mizuerleben, wie dessen faszinierende CollagenKöpfe entstehen.

Neben Kunst und Handwerk wird aber auch der kulturelle Teil nicht zu kurz kommen: Das Berliner FrauenTrio the hinking sinking ladies wird mit seinen mitreißenden Piratenliedern und Meeresgeschichten die Bühne entern, das Musiktheater Cammin das Märchen von Dornröschen zur Abwechslung mal aus der Sicht der Schlossküchenmitarbeiter erzählen. Der Kinovorführer wird in guter Tradition Kinder und Handwerksfilme zeigen und der Verein Denkmal Kultur Mestlin e.V. in seinen Rundgängen ungeahnte Blicke hinter die Kulissen des geschichts trächtigen Hauses eröffnen. Damit bei all dem Schlendern, Stöbern und Entdecken keiner hungrig oder durstig bleiben muss, sorgen wie in den Jahren zuvor die Güstrower Gastronomen von Olivero Feinkost und dem Bistro Verdura sowie der DenkmalVerein für das leibliche Wohl der Marktbesucher, so dass einem Fest für alle Sinne nichts mehr im Wege steht.

Ausführliche Informationen finden Sie unter:
www.hinterland-marktplatz.de

Öffnungszeiten

Freitag, 11. November 2016,
18 bis 21 Uhr - Markt und Eröffnungskonzert
Samstag, 12. November 2016,
10 bis 18 Uhr - Markt und Kulturprogramm
Sonntag, 13. November 2016,
10 bis 18 Uhr - Markt und Kulturprogramm

Eintritt

Der Kulturbeitrag für das komplette Programm am Samstag und Sonntag beträgt jeweils 3 Euro, für Kinder bis 14 Jahre frei. Am Freitag ist der Eintritt frei.

Rollstuhlfahrer

Die untere Etage ist rollstuhlgeeignet - inklusive barrierefreier Toilette. Der Eintritt für Rollstuhlfahrer und zwei Begleitpersonen ist frei.

Adresse

Kulturhaus Mestlin,
MarxEngelsPlatz 1, 19374 Mestlin

Veranstalter

Denkmal Kultur Mestlin e.V.,
Claudia Stauß, Tel: 038727 888277,
Mail: info@denkmalkulturmestlin.de
Anfrage zu Organisation und Inhalt
Ute Dreist: 038736 42566, info@ab

Fackel- und Laternenumzug
in Mestlin

19:00 Uhr
Beginn des Umzuges
auf dem Marx-Engels-Platz

19:30 Uhr
Auftritt des Kindergartens

19:45 Uhr
Auftritt der Jugendfeuerwehr

20:00 Uhr
Anpiff des Kleinfeldspiels
Mestlin gegen Parchim
(Alte Herren)

Für das leibliche Wohl ist gesorgt

02. Oktober 2016

Eine gemeinsame Veranstaltung der Freiwilligen Feuerwehr
und des SV Grün-Weiß Mestlin

Gemeinde Neu Poserin

24.09.2016 Pilzwanderung mit Kochschule
Heimatverein „Wooster Heide“

08.10.2016 Skat- und Würfelnachmittag
Angelverein Neu Poserin
15:00 Uhr

Gemeinde Techentin

24.09.2016 Reitjagd des Reit- und Fahrverein Below e.V.

Nachrichten aus Vereinen und Verbänden

**Bekanntes und weniger bekanntes
Pilzsorten geht es an den „Stiel“**

Am Samstag, dem **24.09.2016**, lädt der Heimatverein „Wooster Heide“ e. V. alle angehenden und auch die passionierten Pilzsammler zur gemeinsamen Suche und anschließenden Bestimmung ein.

Ab **9:00 Uhr** treffen sich alle Interessierten auf dem Festplatz in Sandhof, von wo aus es in den umliegenden Wald geht. Wer möchte, kann mit Herrn Strelow, einem erfahrenen ehrenamtlichen Pilzberater, zusammen auf die Pirsch gehen und gleich vor Ort ein paar wertvolle Tipps bekommen. Andernfalls kann auch das eigene geheime Gebiet abgegangen werden und alle versammeln sich wieder nach rund 2 Stunden um die Funde zu präsentieren und fachmännisch bestimmen zu lassen. Neben korrekten Bezeichnungen gibt Herr Strelow auch nützliche Hinweise für Küche und Herd. Und wer nicht bis Zuhause warten kann, bekommt eine frisch zubereitete Pilzsuppe direkt aus dem Kessel.



Auf zur Pilzwanderung mit sachkundiger Unterstützung

Alle Pilzsammler werden um festes Schuhwerk und ggf. wetterfeste Kleidung gebeten. Denken Sie auch ein Gefäß zum Sammeln und ein Messer. Die Wanderung ist kostenfrei, nur für angebotene Getränke und den Imbiss wird eine kleine Gebühr erhoben.

Der Heimatverein freut sich auf Ihre Teilnahme!

K. Donath

GUT INFORMIERT
durch die Heimat- und Bürgerzeitung

TSV Goldberg 1902 e. V.



KC Goldberg II schnappt sich den Mildnitz-Pokal 2016

Seine 12. Auflage erlebte der Mildnitz-Pokal der Abteilung Kegeln des TSV Goldberg am vergangenen Wochenende. Zwar sagten die beiden Mannschaften des MSV Pampow und des SSV Einheit Teterow aus Krankheits- und Urlaubsgründen ab, dies änderte aber nichts an der Kurzweiligkeit und Geselligkeit dieses saisonvorbereitenden Turniers. Am Start waren die Gästeteams vom SV Einheit Güstrow, dem Güstrower SC 09, der SG Lübow/Neukloster und die beiden einheimischen Mannschaften des KC Goldberg I und KC Goldberg II. Titelverteidiger war das Quartett der SG Goldberg/Güstrow III, das im vergangenen Jahr aus einer gemischten Mannschaft bestand.

In einem gutklassigen Spiel sicherte sich der KC Goldberg II mit ausgezeichneten 3.500 Holz (+140) den Mannschaftssieg und somit den Wanderpokal. Seinen sehr guten Trainingszustand stellte der gebürtige Parchimer Frank Wahls unter Beweis. Bereits im Startdurchgang sorgte er mit ausgezeichneten 889 Holz (+49) für das Tagesbestholz unter den 20 Startern. Von den Gästen wussten die beiden Routiniers Lothar Pierstorf (871) und Bodo Wollner (863) -beide SG Lübow/Neukloster-, mit guten Partien zu überzeugen. Die drei besten Teams wurden mit Pokalen geehrt. Die Gästeteams erhielten zudem ein kleines Geschenk. Ein besonderes Lob hat sich Turnierleiter Nando Knauf verdient, der dieses traditionelle Pokalspiel wiederum sehr gut vorbereitete und souverän leitete. „Ein kleines aber feines Vorbereitungsturnier hier in Goldberg. Wir kommen im nächsten Jahr gerne wieder zu Euch“, so die Worte von Güstrows Mannschaftsleiter Norbert Schulz.

Ergebnisse:

1. KC Goldberg II	3.500 Holz (+140)
Frank Wahls	889 Holz
Thomas Hubert	867
Manfred Müller	874
Rex Grützmaker	870
2. SG Lübow/Neukloster	3.440 Holz (+ 80)
Mannschaftsbester:	
Lothar Pierstorf	871 Holz
3. KC Goldberg I	3.357 Holz (- 3)
Mannschaftsbester:	
Rene Allenstein	867 Holz
4. SV Einheit Güstrow I	3.333 Holz (- 27)
Mannschaftsbester:	
Hartmut Hoppe	854 Holz
5. Güstrower SC 09	3.294 Holz (- 66)
Mannschaftsbester:	
Gerold Jess	835 Holz



Zum Gruppenfoto versammelten sich die Teilnehmer des 12. Mildnitz-Pokalturniers 2016 aus den vier Vereinen.

Foto: Rex Grützmaker

Rex Grützmaker
28.08.2016

Wissenswertes/ Verschiedenes

September-Vortrag

Am Mittwoch, den 28.09.2016, findet im Pfarrhaus Kuppentin um 19:00 Uhr ein Vortrag zum Thema "Abfälle als Wertstoffe" von Herrn Andreas Lange, Schwerin Firma REMONDIS Mecklenburg GmbH statt.

Förderverein Kirche Kuppentin e.V.
038732 20230

Wunderschön

... passt zu dieser Blüte, denn es ist eine Wunderblume; sie kommt in verschiedenen Farbvarianten vor - weiß, rot, rosa, lila, gelb und wie hier zu sehen auch mit etlichen Farben, einfach traumhaft „wunder - schön,“

Übrigens, wenn man weiße Wunderblumen mit roten kreuzt, entstehen glatt rosa blühende Pflanzen, Medelsche Regel, intermedärer (zwischeneltherlicher) Erbgang.

Karin Mußfeldt

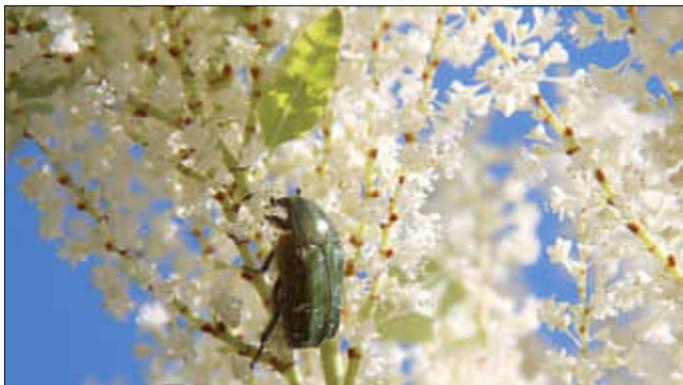


Edelstein

... so nennt man auch den Gemeinen Rosenkäfer, der durch seine metallisch grün-goldene Färbung auffällt. Er ist etwa 1,5 bis 2 cm lang, in Europa und auch in Asien verbreitet. Man findet ihn im späten Frühling bis in den Herbst hinein gern an Rosenblüten, auch in duftenden Dolden, im Weißdorn und anderen Blüten.

Seine Larven, sie leben im morschen Holz, nennt man, wie beim Maikäfer, Engerlinge. Nach der Verpuppung krabbeln die wunderschön glänzenden Rosenkäfer an Tageslicht und lassen sich, wenn sie in den duftenden Blüten köstlich naschen, gar nicht stören(sondern gut fotografieren).

Karin Mußfeldt



Nach Redaktionsschluss eingegangen

Sonne satt in Sandhof beim Heideblütenfest

Nachdem alle den Sommer vermisst haben und jeder der konnte in den Süden gefahren oder geflogen ist, meldete sich das gute Wetter pünktlich zum Heideblütenfest in Sandhof zurück. Die wochenlange Vorbereitung und das Bangen um Sonnenschein hatten sich gelohnt. Bereits am Samstagmorgen wurden die Besucher von strahlend blauem Himmel und einer Vielzahl bunter



Marktstände auf dem Festplatz empfangen. Dieser war von den Vereinsmitgliedern und Dorfbewohnern mit viel Mühe rausgeputzt und geschmückt worden. Jetzt konnte es endlich losgehen. Die amtierende Heidekönigin Cindy Hammermeister und der Vorsitzende Ingo Ganske gaben um 12:00 Uhr den Startschuss zum fröhlichen Treiben an diesem Wochenende. Den

Eröffnungstanz führte die Warnemünder Trachtengruppe aus, die mit Ihren blau-schwarzen Trachten mal einen anderen Wind und etwas Ostseeflair in die Szenerie brachten. Ihnen folgte die Gruppe „Regenbogen“, bevor die Dabeler Müllerburschen pünktlich zum Kuchenbuffet im Festzelt aufspielten. Trotz der sengenden Hitze wurde kräftig mitgesungen und mitgeschunkelt. Nach der Kaffeetafel verlagerte sich das Geschehen wieder auf die Freilichtbühne, wo zum Abschluss des Nachmittagsprogrammes



Kurz vor der Krönung - die Heideköniginnen 2015 und 2016

das Mecklenburger Drehorchester noch einmal alles gab. Neben dem Programm konnten die Gäste auch selbst aktiv werden. Die jungen Männer des Vereins organisierten den Holzsägewettbewerb, bei dem Mann und Frau mit der Kettensäge auf Maß und Gewicht schneiden musste. Zur Überreichung ihrer Preise wurden die Sieger des Ausscheidens ebenso auf die Bühne gerufen wie die Gewinner der Tombola, die vom Forstamt Sandhof organisiert wurde und dem „Verein zur Unterstützung krebskranker Kinder und der Krebsforschung im Kindesalter Greifswald/Vorpommern“ e.V. dient.

Ab 20:00 Uhr wurde es dann im Festzelt unter der Heidekrone spannend. Königin Cindy bedankte sich für Ihre Amtszeit, ein Jahr voller interessanter Erfahrungen und Auftritte und machte nun Platz für ihre Nachfolgerin. Von den Mildenitzer Danz- lüd geleitet, betrat Isabel Weißenberger die Bühne und bekam

die Schärpe des Vereins und die oft bewunderte Heidekrone überreicht. Die 19-jährige Physiotherapie-Auszubildende aus Wooster Teerofen überzeugte das Publikum direkt bei ihrer Antrittsrede. Ganz souverän begrüßte sie die Besucher und meisterte im Anschluss den Tanz unter der Heidekrone mit dem Vorsitzenden I. Ganske gekonnt. Damit war der kniffligste Part des Abends geschafft und alle konnten verschlafen.



Beim Schmied konnte jeder mit dem Hammer arbeiten

Oder doch nicht? Denn jetzt trat der Hypnotiseur auf. Als zweites Highlight des Abends verzauberte er das Publikum jetzt richtig. Eine Stunde lang ließ er 10 Freiwillige in die Welt der Hypnose eintauchen und erstaunte das Publikum mit so mancher (un) freiwilligen und überraschenden Tanzeinlage der Schlafenden. Für alle Beteiligten war es eine besondere Erfahrung und sie waren erstaunt, als sie von ihren Taten erfuhren. Von dieser besonderen Atmosphäre angesteckt, gab es sogar noch einen Heiratsantrag auf der Bühne. So etwas gab es in 23 Jahren Heideblütenfest noch nicht. Und so wurde beschwingt bis in die frühen Morgenstunden gefeiert.

Am nächsten Morgen schallte schon um 10:00 Uhr ein „Hallali“ durch den Ort. Traditionell wecken die Jagdhornbläsergruppen mit dem Schaublasen das ganze Dorf am Sonntag. Das muntere Treiben wird vom Jagdverband Parchim organisiert, der sich auch rege an der Ausgestaltung des Festes beteiligt. Zur Mittagszeit musste dann auch Isabel wieder fit sein, denn sie durfte sich noch einmal allen Besuchern vorstellen, die am Vorabend die Krönung verpasst hatten. Und trotz der kurzen Nacht, machte Sie eine gute Figur auf der Bühne und stand für etliche Fotos Modell. Musikalisch ging es dann auch weiter. Die Barniner Blaskapelle spielte auf. Den steigenden Temperaturen trotzend, war das Publikum begeistert und schunkelte im Schatten der Bäume mit. Jeder suchte sich ein gemütliches Plätzchen, denn es kamen ja noch die Plauer Seemänner. Der Shanty-Chor rundete das etwas maritim angehauchte Programm in diesem Jahr ab. Aber mit Ihnen war noch nicht Schluss. Denn Leif Tennemann alias Hausmeister ERWIN brachte alle noch einmal zum Kochen. Mit seiner scharfen Zunge und dem Talent, das Publikum in seine Show einzubeziehen, ließ er die Lachmuskeln zucken. Vor der Verabschiedung durch Isabel wurden die Hauptpreise der Vereins-Tombola übergeben. Über den Hauptpreis, eine 2m große Holzskulptur vom Holzschnitzer Herr Schulz, freute sich der kleine Janne mit Eltern aus Kressin. Wir hoffen es hat allen Spaß gemacht und freuen uns auf ein Wiedersehen.

hen, ließ er die Lachmuskeln zucken. Vor der Verabschiedung durch Isabel wurden die Hauptpreise der Vereins-Tombola übergeben. Über den Hauptpreis, eine 2m große Holzskulptur vom Holzschnitzer Herr Schulz, freute sich der kleine Janne mit Eltern aus Kressin.

Wir hoffen es hat allen Spaß gemacht und freuen uns auf ein Wiedersehen.



Vor der Krönung in Begleitung der Mildenitzer Danzlied

K. Donath/J. Egg-Fleischer



Wir suchen ehrenamtliche Pflegeelotsen als erste Ansprechpartner für Betroffene und ihre Angehörigen in den Gemeinden

Seit Mitte 2015 sind die ersten 40 ehrenamtlichen Pflegeelotsen als Ansprechpartner für Pflegebedürftige und deren Familien in 39 Gemeinden unseres Landkreises erreichbar. Sie bieten eine wohnortnahe, individuelle Unterstützung, indem sie zu Fragen rund um das Thema „Pflege“ informieren und bei Bedarf Kontakt zu Netzwerkpartnern herstellen.

Sie konnten Ratsuchende an die passenden Stellen, wie beispielsweise die Pflegestützpunkte, weitervermitteln und erste Informationen zu Themen wie Leistungen der Pflegekassen, Vorsorgevollmacht u.a. geben. Die Rückmeldungen der Pflegeelotsen sind durchweg positiv. Neben der Möglichkeit anderen Menschen zu helfen, berichten die Ehrenamtler/innen auch von interessanten Gesprächen und neuen Kontakten in ihren Gemeinden. Wer wissen möchte, ob in seiner Gemeinde auch ein Pflegeelotse aktiv ist, kann sich auf dem Pflegeportal der Internetseite des Landkreises LUP informieren. Da es bisher noch nicht in allen Gemeinden Pflegeelotsen gibt, der Bedarf aber schon nach dieser kurzen Zeit deutlich wurde, ist eine weitere Schulung geplant. Interessierte melden sich bitte bei

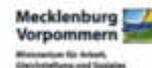
Angelika Lübcke
MGH Lübz
Schulstraße 8
19386 Lübz
Telefon: 0173 2344041
Mail: luebcke@jfv-pch.de

Dort erhalten sie weitere Informationen.

Gefördert von:



Mehr Generationen Haus



Mecklenburg Vorpommern
Ministerium für Arbeit, Gleichstellung und Soziales



Am nächsten Morgen schallte schon um 10:00 Uhr ein „Hallali“ durch den Ort. Traditionell wecken die Jagdhornbläsergruppen mit dem Schaublasen das ganze Dorf am Sonntag. Das muntere Treiben wird vom Jagdverband Parchim organisiert, der sich auch rege an der Ausgestaltung des Festes beteiligt. Zur Mittagszeit musste dann auch Isabel wieder fit sein, denn sie durfte sich noch einmal allen Besuchern vorstellen, die am Vorabend die Krönung verpasst hatten. Und trotz der kurzen Nacht, machte Sie eine gute Figur auf der Bühne und stand für etliche Fotos Modell. Musikalisch ging es dann auch weiter. Die Barniner Blaskapelle spielte auf. Den steigenden Temperaturen trotzend, war das Publikum begeistert und schunkelte im Schatten der Bäume mit. Jeder suchte sich ein gemütliches Plätzchen, denn es kamen ja noch die Plauer Seemänner. Der Shanty-Chor rundete das etwas maritim angehauchte Programm in diesem Jahr ab. Aber mit Ihnen war noch nicht Schluss. Denn Leif Tennemann alias Hausmeister ERWIN brachte alle noch einmal zum Kochen. Mit seiner scharfen Zunge und dem Talent, das Publikum in seine Show einzubeziehen,

„Zwergenland“ Kinder zu Besuch bei Frau Kinzel

„Hurra, wir besuchen wieder Frau Kinzel“, so freuten sich die Kinder, die schon des Öfteren bei ihr zu Besuch waren.

Sie erwartete uns schon sehnsüchtig, denn sie freut sich jedes mal über die strahlenden Kinder-Augen, wenn sie ihre Spielsachen in Besitz nehmen.

Und unsere Kinder lieben ihre nette und aufgeschlossene Art. Noch bevor die Kinder sich an das Spielen machten, durften sie sich erst einmal stärken mit viel Obst und Gemüse und natürlich auch etwas Süßem.

Sogleich nahmen die Kinder die Schultafel, den Puppenwagen und auch die Hollywoodschaukel in Augenschein. Die Großen spielten Verstecken und waren sehr traurig, als es hieß: wir müssen leider wieder zurück in die Kita. Wir verabschiedeten uns mit einem Lied und schenkten Frau Kinzel am nächsten Tag eine Collage zur Erinnerung an diesen wunderschönen Tag und ein Glas selbstgemachte Birnenmarmelade.

Die Kinder und das Kita-Team aus Techentin



Familienanzeigen

Einfach mal DANKE sagen



Vielen Dank

sage ich allen Gratulanten, die mich zu meinem

80. Geburtstag

mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken erfreut haben.

Ein besonderer Dank an die Gaststätte „Larisch“ für die gute Bewirtung und an meine Schwiegertochter Ellen.

80

Helene Schacher

Goldberg im August 2016

Ein gedruckter Blumengruß!

wittich.de/familienanzeigen

Danksagung zur goldenen Hochzeit

Ein wundervoller Tag liegt hinter uns, ein Tag voller Gratulationen, Geschenke und Überraschungen. Wir sagen ein tausendfaches Dankeschön allen, die diesen Tag für uns unvergesslich werden ließen. Insbesondere danken wir unseren Kindern und Schwiegerkindern, unseren Enkeln, unserer lieben Mutter, unseren Geschwistern, Schwägerinnen und Schwagern, unseren Nichten und Neffen, unseren Nachbarn und Freunden und guten Bekannten, dem TSV, den Gymnastikfrauen, den Keglern, den Strickfrauen, den Goldberger Plattsackern, dem Verein „Goldbergkunst“ sowie dem Bürgermeister und dem Ministerpräsidenten.

Gisela und Wolfgang Weidemann

Goldberg, den 5. August 2016



Deutsche Meisterschaften Gymnastik/Tanz

Am **01.und 02.10.2016** hat der TSV 90 Röbel/Müritz erstmals die Gelegenheit in **RÖBEL/ MÜRITZ** die Deutschen Meisterschaften Gymnastik/Tanz auszurichten. Es werden 30 Gruppen mit ca. 250 Teilnehmern aus dem gesamten Bundesgebiet erwartet, die mit Handgerät- und Tanzvorführungen um den Deutschen Meistertitel kämpfen werden.



DEUTSCHER TURNER-BUND



- Anzeige -

Die deutschen Meisterschaften Gymnastik/Tanz mit freundlicher Unterstützung von:

VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH KG
VERLAG
WITTICH
www.wittich.de

Müritz-Sparkasse
www.mueritz-sparkasse.de

FOTO S STEINDORF
www.foto-steindorf.de

25 JAHREN
Autos kauft man bei
MULTHAUP
info@autohaus-multhaupt.de

Ihr Helfer in schweren Stunden

Foto: LW-Archiv

Wenn die Trauer vergeht,
bleibt die Erinnerung an das Licht.
In den schweren Stunden des Abschieds
begleiten wir Sie würdevoll.

Bestattungsdienst Goldberg
19399 Goldberg
Amtsstraße 4
www.bestattungsdienst-goldberg.de
www.bestattungshaus-rennee.de

Goldberg
K. Jahn
Tel. 038736/41172

Danke
für die Beileidsbekundungen zum Tode von

Erika Dieck
* 16.08.1927 † 16.08.2016

Besonderen Dank an das gesamte Personal des Stephanushauses und an Pastor Hasenpusch für seine bewegenden Worte.

Heidi Jarmatz
August 2016

Ein Licht ist ausgegangen,
aber es ist nicht erloschen,
denn tot ist nur, wer vergessen wird.
Ernest Hemingway

Es rauschen die Wasser, die Wolken vergehen, doch bleiben die Sterne, sie wandeln und stehen. So auch mit der Liebe der Treuen geschieht: Sie wegt sich, sie regt sich und ändert sich nicht.
Goethe

Bestattungen Westphal

Ihr Bestatter des Vertrauens für Goldberg und Umgebung

Tag & Nacht
Goldberg · Lange Str. 16
Tel.: 03 87 36/7 76 76
Mobil: 0151/54 70 26 95

Abschiednahme und Trauerfeierlichkeiten jederzeit (auch Sonntags) in unserem Hause möglich

Beratung und Erledigung der Formalitäten auch gerne bei Ihnen zu Hause.

www.agroneum-altschwerin.de



AGRONEUM

Alt Schwerin



tgl. 10-18 Uhr
geöffnet

Eingebettet in das Gebiet der Mecklenburgischen Seenplatte und dem Naturpark Nossentiner-Schwinzer Heide liegt das Dorf Alt Schwerin. Bereits 1963 entschloss man sich aus dem beschaulichen Örtchen ein Museum der besonderen Art zu machen. Die Struktur des Dorfes und der ehemaligen Gutsanlage bot das passende Umfeld für ein agrargeschichtliches Freilichtmuseum. Das Agroneum befasst sich mit der Guts- & Landwirtschaftsgeschichte und stellt das „Leben und Arbeiten auf dem Land“ dar.

Erntefest

11.09.2016

- Vorführung historischer Traktoren und Arbeitsmaschinen
- Köstliches vom Erdapfel
- Festumzug
- buntes Marktreiben



Wir freuen uns auf Ihren Besuch im



Achter de Isenbahn 1
17214 Alt Schwerin
Telefon | 039932 47450
Mail | agroneum@lk-seenplatte.de

WITTICH.DE/ANZEIGEN

- Anzeige -

Am 23. September ist Welt-RLS-Tag

Restless Legs: Was hilft bei unruhigen Beinen?

Die Beine jucken, kribbeln oder schmerzen – nur Bewegung kann die Beschwerden kurzzeitig lindern. Das Restless-Legs-Syndrom (RLS) schränkt die Lebensqualität von rund drei Millionen Menschen mit RLS in Deutschland ein. Denn das „Syndrom der unruhigen Beine“ macht längeres Sitzen und Liegen zur Pein, stört den gemütlichen Fernsehabend, das Meeting im Büro oder die nötige Nachtruhe.

Eine für den Patienten maßgeschneiderte Therapie kann die Symptome lindern. Ein vertrauensvolles Gespräch mit dem behandelnden Arzt schafft dafür die Voraussetzung: Gemeinsam können Arzt und Patient einen individuellen Behandlungsplan erstellen, der für erholsamen Schlaf in der Nacht und mehr Lebensqualität im Alltag sorgt. Tipp: Auch langjährige Patienten sollten sich von ihrem Arzt regelmäßig über aktuelle Therapien informieren lassen – insbesondere, wenn ihre gewohnte Behandlung nicht mehr den gewünschten Erfolg erzielt. Was also tun? Wichtig für Betroffene: Sich regelmäßig bewegen, Entspannungs-

techniken ausüben und auf Koffein, Alkohol und Tabak verzichten. Ein weiterer Therapiebaustein bei RLS sind moderne Medikamente. Sogenannte Dopaminergika können die Symptome lindern, wirken jedoch nicht bei allen Patienten ausreichend oder werden nicht gut vertragen. In diesem Fall kann eine Therapie mit einem retardierten Opioid helfen. Da der Wirkstoff verzögert freigesetzt wird, können die Beschwerden rund um die Uhr gelindert werden. Infos zu RLS und praktische Selbsttests finden Sie online unter www.beine-finden-ruhe.de.



Initiative „Beine finden Ruhe“

Gesund & Schön

Gesundheit • Pflege • Wohlbefinden

Gesunder Duft

Bei einer Aromatherapie werden ätherische Öle entweder mit Wasserdampf inhaliert, als Badezusatz verwendet oder direkt in die Haut einmassiert. Manche Substanzen beleben, andere beruhigen oder können den Schlaf fördern. Aroma-Therapeuten setzen ätherische Öle gezielt bei bestimmten Symptomen ein. Allerdings konnte nur in wenigen Fällen ein therapeutischer Effekt nachgewiesen werden. Aber schon wegen der wohltuenden Wirkungen können Düfte medizinisch sinnvoll sein. Brustwickel und Fußbäder mit Thymianzusatz können lästige Erkältungen erleichtern. Bei Kopfschmerzen hilft vielen Menschen Pfefferminz- oder Basilikumöl, bei Magenschmerzen Angelikaöl, bei Gelenkschmerzen Zypressenöl. Jedoch ist Vorsicht geboten: Ätherische Öle können die Haut reizen, fast alle können Allergien auslösen, manche sind in hochkonzentrierter Form sogar giftig. Experimentieren Sie nicht auf eigene Faust, fragen Sie lieber vorher den Arzt oder Apotheker.



COSMETIC
LOUNGE

Apparative Kosmetik

Tatjana Kluth
Lübzer Straße 3 | 19399 Goldberg

Nehmen Sie sich eine Auszeit vom Alltagsstress und entdecken Sie ein Kosmetikstudio der besonderen Art.

- Microneedling
- Microdermabrasion
- Ultraschallbehandlung
- Diamantblading
- Fußpflege
- Und vieles mehr

Termine nach Vereinbarung

0173 915 99 81 | kluthtatjana@gmail.com
www.facebook.com/Kosmetik.Goldberg

Brandt's Saftpresse

Handel & Lohnmosterei

Saft aus Ihren eigenen Äpfeln

- anmelden unter ☎ 038723/ 888 74
- Obst anliefern - kurz warten & zuschauen
- frisch gepresst den eigenen abgefüllten Saft im Karton mitnehmen
(auf Wunsch befüllen wir auch Ihre Flaschen)

- nach Anbruch 3 Monate haltbar
- geschlossen 15 Monate haltbar

Mosterei - Matthias Brandt
Lange Str. 2 · 19374 Groß Niendorf
☎ 038723/ 888 74



Anzeigen Hot-Line
03 99 31/5 79-0



„Hofladen“

**DIE WILDMANUFAKTUR
GMBH & CO. KG**
Schulstraße 1a | 19399 Klosterdorf Dobbertin
Telefon: (038736) 81404 | Telefax: (038736) 81405
E-Mail: info@wildmanufaktur.com

Unser Angebot für Sie:
Feinste Fleisch- und Wurstspezialitäten aus Dobbertin
Neu ab Mai: Grillsortiment
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!




www.diewildmanufaktur.de

Ihr persönlicher Ansprechpartner

Mario Winter



Telefon: 0171/9 71 57 38
m.winter@wittich-sietow.de

Ich bin telefonisch für Sie da.

Manuela Köpp



Telefon: 039931/5 79 47
m.köpp@wittich-sietow.de

**VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH KG**

Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow
Tel. 03 99 31/5 79-0
Fax 03 99 31/5 79-30
e-mail: anzeigen@wittich-sietow.de
www.wittich.de



Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal

Ferienwohnung „Himmelchen“ im romantischen Ahrweiler

Schön eingerichtete Ferienwohnung (****)
in Ahrweiler für 2 – 4 Personen,
direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und
10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern,
ab 45,- € pro Tag. Tel. 0 26 41/3 60 76
E-Mail: h.pacyna@web.de · www.himmelchen.de

Broschüren günstig drucken

Kräftig sparen bei Magazinen, Broschüren, Hochzeits-, Jubiläums- und Vereinszeitungen u.v.m.

www.flyerdruck.de

09191 72 32 88
info@LW-flyerdruck.de
www.LW-flyerdruck.de

Wohn- und Pflegezentrum „Am Walde“

Molkerieberg 1, 18276 Lohmen
Telefon: 038458/300-0



<p>ALTEN- und PFLERGEHEIM</p>  <p>Bewohner so betreuen, wie man es selbst gern hätte</p>	<p>HÄUSLICHER KRANKEN- und PFLEGEDIENST</p>  <p>In guten Händen</p>	<p>BETREUTE WOHN- GEMEINSCHAFT im SENIORENLANDSITZ</p>  <p>Rundum gut versorgt</p>
--	---	--

Wenn Sie Gefallen gefunden haben und mehr Informationen wünschen, stehen wir Ihnen gern in einem persönlichen Gespräch zur Verfügung.

DIE ENERGIE DES NORDENS www.wemag.com

Wir sind vor Ort und für Sie da!



In Flächenregionen wie Mecklenburg und der Prignitz ist es gar nicht immer so einfach, überall hinzukommen. Aus diesem Grund kommen wir mit unserem Infomobil einfach zu Ihnen.

Gleich Termine für Goldberg merken:
 ✓ 12.09.16 ✓ 10.10.16
 ✓ 14.11.16 ✓ 12.12.16

immer 14:00 - 16:00 Uhr
John-Brinckman-Straße

Ein anderer Ort würde Ihnen besser passen? Unseren gesamten Tourenplan finden Sie unter www.wemag.com/infomobil

Gern können Sie diesen auch unter der Telefonnummer 0385 . 755-2755 bei uns anfordern.

WEMAG



RUND UMS HAUS

BAUEN | WOHNEN | EINRICHTEN

Jetzt dämmen, im nächsten Winter sparen

Niedrige Ölpreise und dazu ein besonders milder Winter: Besser hätte die vergangene Heizsaison kaum verlaufen können, wird sich so mancher Altbau-Eigentümer denken. Das allerdings ist keine Gewähr dafür, dass der nächste Winter genauso budgetschonend ausfällt. „Wer vorausschauend handelt, kann jetzt die eingesparten Heizkosten in eine energetische Sanierung des Zuhauses investieren. Das niedrige Zinsniveau spricht zusätzlich dafür“, meint Fachjournalist Martin Schmidt vom Verbraucherportal Ratgeberzentrale.de. Schließlich bilde die warme Jahreszeit die beste Gelegenheit für umfassende Arbeiten an der Hausfassade. Jede energetische Sanierung sollte gut geplant werden: Experten raten dazu, zunächst einen Energieberater einzuschalten, der eine Analyse des Ist-Standes vornimmt, geeignete Maßnahmen vorschlägt und zugleich den Überblick über Fördermittel hat. „Nur eine gut geplante und fachgerechte Ausführung der Wärmedämmung garantiert ihren langfristigen Nutzen“, unterstreicht Ralf Pasker, Geschäftsführer des Fachverbandes Wärmedämm-Verbandssysteme (FV WDVS). Erfahrungen aus der Praxis zeigten, dass eine Profi-Dämmung problemlos über ein halbes Jahrhundert und länger ihren Zweck erfülle. Unter www.heizkosten-einsparen.de gibt es viele Informationen und Tipps für Hauseigentümer. djf

Standby-Modus ausschalten

Wer bei Fernseher und Co. den Standby-Modus ausschaltet, kann bei einem Strompreis von 20 Cent pro Kilowattstunde jährlich etwa 70 Euro einsparen.

Mit einer schaltbaren Steckdosenleiste lassen sich Elektrogeräte, die nicht gebraucht werden, besonders leicht und schnell abschalten.



Landgesellschaft

Mecklenburg-Vorpommern mbH



Wir kaufen Ackerland und Grünland

www.lgmv.de

Als gemeinnütziges Siedlungsunternehmen kaufen wir Ackerland und Grünland zur Flächensicherung landwirtschaftlicher Betriebe und öffentlicher Vorhaben.

Sprechen Sie uns an, Herr Nienkarken berät Sie gern!

Telefon: 03866 404-264 · E-Mail: ulf.nienkarken@lgmv.de

Landgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern mbH · Lindenallee 2a · 19067 Leezen

NEUES UND AKTUELLES VON DER WOHNUNGSGESELLSCHAFT GOLDBERG GMBH

Wir bieten zur sofortigen Vermietung:

1-Zimmer-Wohnung

John-Brinckman-Str. 17, 31,96 m² Wfl.
184,80 € Kaltmiete zzgl. 70,00 € NK

John-Brinckman-Str. 58, 31,96 m² Wfl.
164,68 € Kaltmiete zzgl. 65,00 € NK

2-Zimmer-Wohnung

John-Brinckman-Str. 26, 48,80 m² Wfl.
261,24 € Kaltmiete zzgl. 100,00 € NK

Bollbrügger Weg 27, 46,40 m² Wfl.
232,72 € Kaltmiete zzgl. 100,00 € NK

3-Zimmer-Wohnung

John-Brinckman-Str. 33, 59,16 m² Wfl.
257,35 € Kaltmiete zzgl. 105,00 € NK

Bollbrügger Weg 47, 57,60 m² Wfl.
250,56 € Kaltmiete zzgl. 110,00 € NK

4-Zimmer-Wohnung

Bollbrügger Weg 35, 83,55 m² Wfl.
388,44 € Kaltmiete zzgl. 180,00 € NK

Bollbrügger Weg 43, 82,00 m² Wfl.
381,70 € Kaltmiete zzgl. 180,00 € NK

WOGEGO Wohnungsgesellschaft Goldberg GmbH
19399 Goldberg, Kampstr. 17, Tel.: 03 87 36/4 13 65,
lackmann@wogego.de



Buchenweg 20/22 · 18292 Krakow am See
Tel.: 03 84 57/50 97 20 · Funk 0160/5 22 81 74 · obryx@aol.com

sämtliche Dacharbeiten • eigener Gerüstbau • Zimmererarbeiten
ab sofort neu: Reetdachdeckung, professionelle Dachreinigung von Moos, Flechten und Algen

Wir machen Ideen sichtbar!

Olaf Bryx Dachdeckermeister
Denny Bryx Dachdeckermeister, Bausachverständiger für das Dachdeckerhandwerk

„Lesen.
Schreiben.
Rechnen.“

10,- € Spargeschenk-Gutschein*

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

www.vrbankmecklenburg.de/einschulung

Wir machen den Weg frei.

Meine Bank in Mecklenburg ...
Volks- und Raiffeisenbank eG



MOSTEREI

im Rothener Hof

Hier bekommen Sie den Saft aus Ihrem Obst!

Wir verfügen über eine langjährige Erfahrung in der Herstellung von Säften aus Äpfeln, Birnen, Quitten usw.

Auf 50 kg Obst ist mit ca. 30l Saft zu rechnen. Wir füllen den Saft in 5l Bag-In-Box oder 1l Saftflaschen ab.

Neben den Säften aus eigenem Obst erwartet Sie ein kleiner Verkaufsstand mit Säften, Honig, Obstbaumhandel usw.

Damit Sie ohne lange Wartezeiten zu Ihrem Saft kommen, vereinbaren Sie bitte einen Termin mit uns. Telefonzeiten: Mo-Sa 10-12 Uhr, 17-19 Uhr

Tel: 038481 50435

Mosterei im Rothener Hof

Joachim Behrens, Joe Müller, Kastanienweg 8, 19406 Rothen



Geschäftsjubiläum

14.09.1946 - 14.09.2016



SALON DER DAME

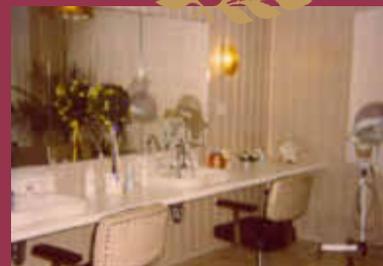
Wilhelm Röhrdantz

14.09.1946 - 31.12.1976



FRISEURSALON GABRIELE HEINE

seit 01.01.1996



FRISIERSALON

Jutta Sternberg

01.01.1977 - 31.12.1995

Auf diesem Wege möchten wir uns bei allen Kunden, Freunden und Bekannten für Ihre Treue und Verbundenheit recht herzlich bedanken.

In der Jubiläumswoche vom 14. - 17.09.2016 lassen Sie sich überraschen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr Friseursalon Heine · 19386 Lübz · Goldberger Straße 7 · Telefon 038731/24253